

## Das Berühren der Seele ist gelungen



Ein „Großer“ seines Fachs verabschiedet sich: Florian Erdls letztes Konzert mit den Garchinger Sinfonikern.

Florian Erdl hat sich als Dirigent des Garchinger Sinfonie-Orchesters verabschiedet – mit einem wahren Paukenschlag, dem übrigens tatsächlich der letzte Ton gehörte. Die Wahl der Stücke für sein Abschiedskonzert mit Berg, Rachmaninoff und Schostakowitsch bewies, was er „seinem“ Orchester zurecht zutraute. Die Stille nach dem letzten Ton zeigte, wie gebannt die Zuhörer

von der Aufführung waren, der tosende Applaus und die Zurufe im Anschluss drückten das Bedauern aus, einen großen Künstler an die Oper Graz zu verlieren.

Wer hinter dem „Reigen“ von Alban Berg ein fröhliches Tanzstück vermutete, wurde enttäuscht, erst allmählich formiert sich aus einer Geräuschmasse im Laufe des Stücks auch Musik.

Den Musikern gelang es, sowohl die Walzer- und Ländlerfetzen als auch die voluminöse Klangfläche des Stückes zu vermitteln. Russisch ging es in den restlichen Konzertabend. Die Pianistin Kristina Miller-Koeckert war erst wenige Tage zuvor für die angekündigte Valentina Babor eingesprungen, schon bei den ersten acht Glockenschlägen gleichen Akkorden des 2. Klavierkonzerts in c-moll von Sergej Rachmaninow war zu spüren, Miller-Koeckert hat ein Gespür für die russische Seele.

Zudem harmonierten Orchester und Solistin, die im ersten Satz vom Klavier vorgegebene schwermütige Melodie wurde mühelos von den Celli und den Streichern aufgenommen und weitergesponnen, Klarinette, Querflöte und Hörner setzten

mit ihren Soloparts wunder-schöne Akzente, was vor allem im zweiten Satz, als Querflöte und Klarinette in den ersten Takten das Thema beginnen und erst später das Klavier die führende Rolle übernimmt, hervorragend gelang. Im dritten Satz nahm Erdl sehr einführend sein Orchester zurück, damit Miller-Koeckert mit außergewöhnlichen Läufen brillieren konnte.

Den Abschluss bildet die leidenschaftliche Sinfonie Nr. 5 d-moll von Dimitri Schostakowitsch, die er selbst als „schöpferische Antwort eines Sowjetkünstlers auf gerechte Kritik“ bezeichnet. Die Schlusstakte im vierten Satz mit ihrem triumphalen Charakter bildeten einen hervorragenden Abschluss von Erdls Karriere in Garching.

SABINA BROSCHE

## Das Musical „ZeitKind“ – 11. bis 25. September 2012 in Garching

Im September 2012 kommt im Bürgerhaus Garching das in der Münchener Region legendäre Musical „ZeitKind“ – 20 Jahre nach der Uraufführung dieses Auftragswerkes – an gleichem

Ort als Neuinszenierung wieder auf die Bühne:

- Damals uraufgeführt für die Garchinger Umweltwoche 1992, jetzt neu inszeniert und artikuliert: „Wisst ihr nicht, wohin das führt?“ – Das Spiel vom Ende und vom Anfang
- Eine Reise in die ferne und nahe Zukunft, szenischer Ort die „Neue Mitte“ am Campus Garching
- Eine surreale Revue unserer Zeit
- Text und Musik vom Freisinger Martin Keeser, realisiert von Zeitkind e.V. Garching unter Albert Neuhauser
- Eine große Musical-Inszenierung mit einer Hundertschaft von professionell geführten Laien aus der ganzen Region München-Nord.

Die Probenarbeit ist in die Hauptphase eingetreten: Ende Juli wird das Stück stehen. Etwa 150 Kostüme müssen dann geschneidert sein, alle Texte und die Musik perfekt sitzen. Die CD-Aufnahmen wurden im Juni abgeschlossen, zur Premiere kann somit auch die Musik von ZeitKind in den Handel kommen. Der Kartenverkauf ist in vollem Gang.

Neuinszenierung



ZeitKind

das  
Garchinger  
Musical  
im Bürgerhaus  
Garching

Direkt an der U-Bahn-Station  
Garching

Text und Musik  
**Martin Keeser**

Regie  
**Werner Högel**

Choreografie  
**Stephanie Brack**

Kostüme  
**Rosie Kaye**

Bühnenbild  
**Marcus Schmidell**

Lichtdesign  
**Klaus Ramge**

Mitwirkende  
Zeitkind e.V. & Gäste

Leitung  
**Albert Neuhauser**

**Di. 11.09.**  
19.00 Uhr Vorpremiere (zum halben Preis)

**Fr. 21.09.**  
19.00 Uhr **Premiere**

**Sa. 22.09.**  
19.00 Uhr

**So. 23.09.**  
15.00 Uhr und 19.00 Uhr

**Mo. 24.09.**  
08.30 Uhr und 11.00 Uhr Schulvorstellungen

**Di. 25.09.**  
08.30 Uhr und 11.00 Uhr Schulvorstellungen

**Di. 25.09.**  
19.00 Uhr **Finale**

www.zeitkind-ev.de

Karten zu € 18/16/14/erm. € 9 für Schüler/Stud. / zzgl. 10% VVK über  
Telefon 0 89 - 320 89 138  
E-Mail kartenvorverkauf@garching.bayern.de  
Online www.garching.de  
Persönlich Mo. – Fr. von 8 – 12 Uhr (ab 10. Sept. auch Do. 15 – 18 Uhr)  
Wo? Kulturreferat Garching, Rathausplatz 3 (im Rathaus), Zi 0.01 EG  
Abendkasse 1 1/2 h vor Veranstaltungsbeginn  
Gruppenbestellungen (Schulen u.ä.) über den Veranstalter, www.zeitkind-ev.de